

Lübecker Uni-Kinderklinik: Lebensretter für post-Covid-Kinder

UKSH Lübeck bietet spezialisierte Hilfe für Kinder und Jugendliche mit Post-Covid. Fachärztliche Betreuung und innovative Therapien unterstützen die Genesung.

In Lübeck hat die einzige Ambulanz und Tagesklinik für Kinder und Jugendliche mit Post-Covid in Schleswig-Holstein ihren Betrieb aufgenommen. Unter der Leitung von Prof. Folke Brinkmann sind hier jüngere Patient:innen willkommen, die nach einer Covid-Infektion an schweren Langzeitfolgen leiden. Diese Spezial-Sprechstunde behandelt derzeit bis zu drei neue Fälle pro Woche, wobei viele Kinder nach milden Covid-Verläufen mit chronischen Symptomen kämpfen. Ein Beispiel ist die 14-jährige Frauke, die nach einem anfänglichen, harmlosen Verlauf erheblich unter Erschöpfung litt und letztendlich in eine Rehabilitationsklinik überwiesen werden musste.

Dank einer kürzlich erhaltenen Finanzspritze von einer Million Euro wird es dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) möglich sein, die Ambulanz weiter auszubauen und die medizinische Versorgung zu optimieren. Dies umfasst die Einstellung zusätzlicher Fachkräfte, darunter Psychologen, und die Möglichkeit, eine Videosprechstunde einzurichten. Prof. Brinkmann betont die Bedeutung einer spezialisierten Anlaufstelle, um betroffenen Kindern eine adäquate Unterstützung zuteilwerden zu lassen. Nähere Informationen zu den Entwicklungen sind **auf www.in-online.de** zu finden.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de